



Kosten- und Leistungsrechnung im Fachbereich 2

Bericht 2016

Stand: 06.11.2017

Produkt 57311 – Wochenmärkte

Anmerkung:

Änderung aufgrund falscher Berechnung der Sachkosten Arbeitsplatz.
Dieser Bericht ersetzt den Version vom 11.10.2017

Erstellt von:
Elmar Weiler
FB 2-200
☎ 2272



1. Einleitung

Das Produkt 57311-Wochenmärkte wurde als eines der wesentlichen Produkte gemäß § 4 Abs. 6 GemHVO definiert.

2. Vorbemerkungen

Mit der Einführung der kommunalen Doppik sind die Gebietskörperschaften verpflichtet u.a. eine Kosten- und Leistungsrechnung einzurichten und Grundsätze über Art und Umfang in einer Dienstanweisung zu regeln. Dies ergibt sich aus § 12 Abs. 3 GemHVO.

Grundlagen

Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)

Dienstanweisung Kosten- und Leistungsrechnung und Innere Leistungsverrechnung

Zweck der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)

Nach § 12 GemHVO soll die KLR folgenden Zwecken dienen:

Grundlage der Verwaltungssteuerung sowie Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit des Verwaltungshandelns. Durch die KLR soll eine verursachergerechte Zuordnung aller Kosten und Erlöse auf die erbrachten Leistungen/Produkte erfolgen.

Mit dem Start der Ziele, Grund- und Kennzahlen wurde mit der KLR begonnen.

3. Allgemeines

Bei dem Produkt 57311-Wochenmärkte handelt es sich um ein zu 100 % freiwillige Leistung, die kostendeckend sein sollte.

Mit Stadtratsbeschluss vom 19.09.2013 wurde zum 01.01.2014 die Wochenmarktsatzung inkl. der Gebühren neu gefasst. Diese Gebühren haben für das Jahr 2016 immer noch Gültigkeit und sind in der Haushaltsatzung 2016 festgelegt.

Als wesentliche Parameter wurden für die Kalkulation zugrunde gelegt:

Wochenmarkt Königsplatz:

- # Die Berechnung erfolgte als gesamtes für alle Markttage (Dienstag, Donnerstag und Samstag)
- # Als max. Größe des Marktes wurde 250 Frontmeter angenommen.
- # Mit einer Auslastung von 95 % wurde gerechnet
- # Die Jahresbeschicker erhalten einen Bonus von 10 % auf die Jahresgebühr

Wochenmarkt Berliner Platz:

- # Als max. Größe des Marktes wurde 200 Frontmeter angenommen.
- # Mit einer Auslastung von 100 % wurde gerechnet
- # Die Jahresbeschicker erhalten einen Bonus von 10 % auf die Jahresgebühr

4. Anmerkungen zum Bericht 2016

Der Bericht 2016 wurde mit den gleichen Parametern erstellt wie 2015.

5. Ungeklärte bzw. Offene Fragen

Im Nachgang zum Bericht 2015 (erstellt im Sept. 2016) wurden an die Fachabteilungen einige Anmerkungen bzw. Fragen formuliert, mehrfach erinnert und die bislang noch nicht beantwortet wurden.

Auf eine nochmalige Auflistung wurde verzichtet, da der Wochenmarkt als Ganzes (insbesondere der Königsplatz) auf dem Prüfstand steht.

Bei der Erstellung des Berichtes 2016 sind weiterhin folgende Punkte festgestellt worden, die einer Klärung bedürfen:

- a) Bei der Erstellung von Bescheiden werden i.d.R. einmalige Verwaltungsgebühren erhoben. Bei den Gebührenbescheiden für die Wochenmarktbesicker ist dies nicht der Fall.

Warum wird bei der Erstellung von Bescheiden keine Verwaltungsgebühr erhoben?

6. Ziel / Resümee für 2016

Anregungen und Anmerkungen zu den einzelnen Aufstellungen sind direkt in einem blauen Rahmen aufgeführt.

7. Anlagen

Anlage 1: Wochenmarkt Königsplatz

Anlage 2: Wochenmarkt Berliner Platz

Anlage 3: Auszug Haushaltssatzung 2016; Gebührensätze für die Wochenmärkte

Kostenstelle:	210 10 000
Bezeichnung:	Wochenmarkt Königsplatz

Bezeichnung	2016	2015
	Ergebnis	Ergebnis

Jahresbeschicker	(31 Dauerbeschicker)	55.795,94 €	56.970,00 €
Tagesbeschicker	(486 Tagesbeschicker gesamt) ein Plus von 75 % zu Vorjahr)	6.368,00 €	4.758,00 €
Summe der laufenden Einnahmen:		62.163,94 €	61.728,00 €

Sach- u. Dienstleistungen, sonstige laufende Aufwendungen		249,53 €	797,06 €
Betriebskosten WC-Anlage	-Pauschal-	250,00 €	250,00 €
Reinigung WC-Anlage	-Pauschal-	500,00 €	500,00 €
Personalaufwendungen		27.000,00 €	25.968,21 €
Summe der Kosten	extern	27.999,53 €	27.515,27 €

ILV - Baubetriebshof	-Reinigungskosten-	20.024,75 €	19.544,75 €
ILV - FB 1 u. Overhead FB 2	-Verwaltungskosten-	9.721,56 €	10.683,33 €
Sachkosten Arbeitsplatz		1.737,58 €	2.300,00 €
Summe der Kosten	intern	31.483,89 €	32.528,08 €

Summe der Kosten	gesamt	59.483,42 €	60.043,35 €
-------------------------	---------------	--------------------	--------------------

Überschuss / Fehlbetrag	2.680,52 €	1.684,65 €
--------------------------------	-------------------	-------------------

Anmerkung:

Bei Personalaufwendungen 2016 wurde ein Pauschalbetrag eingesetzt, da die Sachbearbeiterstelle erst zum 01.03. besetzt wurde.
 Als Pauschalbetrag wurde das Rechnungsergebnis zzgl. Entgelterhöhung eingesetzt.
 Neue Aufteilung der Sachkosten Arbeitsplatz

Fazit:

2016 wurde das Ziel der Kostendeckung erreicht;
 Die Kostendeckung wurde seit 2014 immer erreicht.

Erstellt:
 06.11.2017
 Elmar Weiler
 FB 2 / 200

Kostenstelle:	210 20 000
Bezeichnung:	Wochenmarkt Berliner Platz

Bezeichnung	2016	2015
	Ergebnis	Ergebnis
Jahresbeschicker (29 Dauerbeschicker)	23.377,50 €	23.895,00 €
Tagesbeschicker (160 Tagesbeschicker) ein Plus von 122 % zu Vorjahr)	1.542,00 €	580,00 €
Summe der laufenden Einnahmen:	24.919,50 €	24.475,00 €

Sach- u. Dienstleistungen, sonstige laufende Aufwendungen	213,67 €	619,77 €
Personalaufwendungen	11.500,00 €	11.471,31 €
Summe der Kosten extern	11.713,67 €	12.091,08 €

ILV - Baubetriebshof -Reinigungskosten-	11.062,00 €	11.096,70 €
ILV - FB 1 u. Overhead FB 2 -Verwaltungskosten-	3.918,77 €	4.159,16 €
Sachkosten Arbeitsplatz nach KGSt	700,42 €	2.254,00 €
Summe der Kosten intern	15.681,19 €	17.509,86 €

Summe der Kosten	gesamt	27.394,86 €	29.600,94 €
-------------------------	---------------	--------------------	--------------------

Überschuss / Fehlbetrag	- 2.475,36 €	- 5.125,94 €
Kostendeckungsgrad:	90,96%	82,68%

Anmerkung:

Bei Personalaufwendungen 2016 wurde ein Pauschalbetrag eingesetzt, da die Sachbearbeiterstelle erst zum 01.03. besetzt wurde.

Als Pauschalbetrag wurde das Rechnungsergebnis zzgl. Entgelterhöhung eingesetzt.

Neue Aufteilung der Sachkosten Arbeitsplatz

Ziel:

Erreichung der Kostendeckung des Wochenmarktes.

Aufnahme des Zieles für 2016 in den Haushaltsplan.

Resümee / Perspektive:

Der Kostendeckungsgrad konnte von 82,68 % auf 90,96 % gesteigert werden.

Das mittelfristige Ziel ist ein Kostendeckungsgrad von 100 zu erreichen.

Erstellt:

06.11.2017

Elmar Weiler

FB 2 / 200

Auszug aus der

**Haushaltssatzung
der Stadt Speyer**

FÜR DAS HAUSHALTSJAHR

2016

**§ 7 Gebühren und
Beiträge**

Die Sätze der Gebühren für die Benutzung von Gemeindeeinrichtungen werden für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt festgesetzt:

.....

II. Marktgebühren

Marktgebühren nach § 12 Abs. 3 der Wochenmarktsatzung der Stadt Speyer vom 22.11.2013:

1. Wochenmarkt Königsplatz

Für die Überlassung eines Platzes zum Aufstellen von Verkaufsfahrzeugen bzw. Verkaufstischen je lfd. m.

- | | | |
|----|--------------|----------|
| a. | Tagesgebühr | 4,00 € |
| b. | Jahresgebühr | 255,00 € |

Für die Zulassung eines Versorgungsfahrzeuges

- | | | |
|----|----------------------------|----------|
| a. | Tagesgebühr pro Parkplatz | 6,00 € |
| b. | Jahresgebühr pro Parkplatz | 420,00 € |

2. Wochenmarkt Berliner Platz

Für die Überlassung eines Platzes zum Aufstellen von Verkaufsfahrzeugen je lfd. m.

- | | | |
|----|--------------------------|----------|
| a. | Tagesgebühr pro lfd. m. | 4,00 € |
| b. | Jahresgebühr pro lfd. m. | 135,00 € |

.....